

BEITRITTSERKLÄRUNG

Ich beantrage die Aufnahme als **juristische Person** in die Alzheimer Gesellschaft Berlin e.V. Selbsthilfe Demenz, Friedrichstr. 236, 10969 Berlin als

A **ordentliches** oder **B** **förderndes** Mitglied (weitere Hinweise zur Fördermitgliedschaft s. u.)
(Gewünschtes bitte ankreuzen)

Name der Institution _____

Gemeinnützigkeit der Einrichtung (ja/ nein) _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-Mail _____

Die Vereinssatzung der Alzheimer Gesellschaft Berlin e.V. Selbsthilfe Demenz ist mir bekannt und mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung an. (Die unterzeichnende Person muss 1. Vorsitzende/r oder Geschäftsführer/in sein oder eine vergleichbare Position in der oben genannten Einrichtung innehaben)

(Datum)

(Unterschrift)

- Ich bin damit einverstanden, dass mir die Unterlagen für die Mitgliederversammlung per Mail zugeschickt werden.
- Ich möchte den Newsletter der AGB erhalten.

Der jährliche Mitglieds(mindest)beitrag für gemeinnützige Vereine beträgt 45 Euro, für nicht gemeinnützige Einrichtungen generell 110 Euro

Bitte zutreffendes ankreuzen: (**möglichst bitte Alternative 2**)

Den Mitgliedsbeitrag für das laufende Geschäftsjahr in Höhe von (bitte eintragen) € _____
(Mindestbeitrag € 45,- bzw. € 110,-)

1. überweise ich auf das Konto der AGB e. V.

A als **ordentliches Mitglied** auf die
Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE05 3702 0500 0003 2509 00 BIC: BFSWDE33BER

B als **förderndes Mitglied** auf die
Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE37 3702 0500 0003 2509 06 BIC: BFSWDE33BER

2. möchte ich - bis auf Widerruf - von meinem Konto abbuchen lassen:

Name des Kreditinstituts: _____

Bitte Blatt 2 „**SEPA-Lastschriftmandat**“ ausfüllen.

(Unterschrift)

Der/die Antragsteller/ in wird als ordentliches/ förderndes Mitglied in die Alzheimer Gesellschaft Berlin e.V. Selbsthilfe Demenz mit der Mitgliedsnummer _____ aufgenommen.

(Datum)

(1.Vorsitzende/ r)

Im Mai 2018 trat die europäische Datenschutz-Grundverordnung in Kraft. Aus diesem Grund liegt für Sie ein Informationsblatt zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei.

Die ordentliche Mitgliedschaft ist zum Ende des Kalenderjahres schriftlich gegenüber dem Vorstand kündbar. 1
Fördernde Mitglieder sind **nicht stimmberechtigt**, die Fördermitgliedschaft ist jederzeit und mit sofortiger Wirkung kündbar.



Alzheimer
Gesellschaft
Berlin e.V.
Selbsthilfe
Demenz

Kombimandat zur Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Zahlungsempfänger: Alzheimer Gesellschaft Berlin e. V.
Selbsthilfe Demenz
Friedrichstr 236, 10969 Berlin

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE79AGB00000581226

Mandatsreferenz(Zweck): Mitgliedsnummer

Name des Kontoinhabers:

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:

1. Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, den von mir/uns zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag (nach jeweils gültigem Beschluss der Mitgliederversammlung) bei Fälligkeit von meinem/unserem Konto durch Lastschrift einzuziehen.

2. SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die Alzheimer Gesellschaft Berlin e. V. Selbsthilfe Demenz (Zahlungsempfänger) Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/ weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Alzheimer Gesellschaft Berlin e. V. Selbsthilfe Demenz (Zahlungsempfänger) auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name des Kreditinstituts des Zahlers

BIC _____ | _____

IBAN: D E __ | ____ | ____ | ____ | ____ | ____

Ort, Datum

Unterschrift/en des/der Zahler/s

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift wird mich/uns die Alzheimer Gesellschaft Berlin e.V. Selbsthilfe Demenz (Zahlungsempfänger) über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Datenverarbeitung
Alzheimer Gesellschaft Berlin e.V. Selbsthilfe Demenz
Information an die Mitglieder des Vereins zur neuen Datenschutzverordnung
(DSGVO)

Entsprechend der neuen Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) müssen alle Mitglieder explizit über die datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen beim Umgang mit personenbezogenen Daten in der Alzheimer Gesellschaft Berlin e.V. Selbsthilfe Demenz informiert werden.

Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten ist die Alzheimer Gesellschaft Berlin e.V. Selbsthilfe Demenz, Friedrichstr. 236, 10969 Berlin, E-Mail: info@alzheimer-berlin.de, gesetzlich vertreten durch den Vorstand mit seinem Vorsitzenden Edward Müller.

Verarbeitet werden die Daten des Mitgliedsantrages: Anrede und Titel, Vorname, Name, Geburtsdatum, Beruf, Anschrift (Straße, PLZ, Ort), bei juristischen Personen die Organisation/Einrichtung, soweit angegeben Telefon/ Mobil/ Fax-Nummer und E-Mail-Adresse sowie Kontoinhaber, IBAN und BIC des Kontos, Geldinstitut. Darüber hinaus legen wir eine Mitgliedsnummer fest und speichern das Ein- bzw. Austrittsdatum und die Zahlung der Mitgliedsbeiträge. Die oben genannten personenbezogenen Daten werden zur Mitgliederverwaltung und zur Kommunikation (postalisch oder per Mail) z.B. zum Versand von Einladungen und Unterlagen von Mitgliederversammlungen, Einladungen für Veranstaltungen, Rundbriefe und ähnliches erhoben.

Zur Mitgliederverwaltung verwenden wir eine Papierablage und eine Excel-Liste. Darüber hinaus verwenden wir E-Mail-Adressen im Outlookverteiler. Unmittelbaren Zugang zu den Daten haben die Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle und unsere Kassenwartin. Bei Lastschrifteinzug werden die entsprechenden Daten an die Bank für Sozialwirtschaft weitergeleitet.

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Zur Beendigung der Mitgliedschaft wird das Austrittsdatum erfasst. Gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden die Daten spätestens nach zehn Jahren gelöscht.

Natürlich steht jedem Mitglied ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) zu. Darüber hinaus haben Sie Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Die von uns gespeicherten Daten werden nur für die o.g. Zwecke erfasst. Es war und ist für uns selbstverständlich, dass wir diese Daten vertraulich und nur im gesetzlich geregelten Rahmen behandeln.

Der Vorstand
Berlin, 06.08.2018